

schulisch angeleitetes Lernen zu Hause (saLzH) in Halbgruppen in Jahrgangsstufen 8 und 11 für 4 Schulwochen (07.12. 2020 bis 15.01.2021)

Am 27.11.2020 (letzten Freitag) hat die Senatsschulverwaltung die Beschlüsse der Regierungschefs der Länder mit der Bundeskanzlerin an die Berliner Regelungen angepasst.

*Dazu gehört vor allem, dass in den Jahrgängen 8 und 11 bei hoher Inzidenz und unabhängig von der konkreten Stufenzuordnung die **freiwillige Möglichkeit** besteht in das Alternativszenarium zu wechseln, wenn die Schulkonferenz dem zustimmt. Die Schulkonferenz hat bereits am Ende des letzten Schuljahres in Vorbereitung des Schuljahres 2020/2021 als Alternativszenario für die Kurt-Schwitters-Schule die Halbierung der Klassen entschieden. Die GEV und die Schulkonferenz wurden zu dieser Frage am 01.12. und 12.12. gehört und haben zugestimmt.*

*Was soll damit erreicht werden? Die Zahl der Schüler*innen, die sich gleichzeitig durch die Stadt, im Gebäude und auf den Pausenflächen bewegen, kann so reduziert werden.*

Wie werden wir vorgehen?

Die Klassen werden in Gruppe A und B unterteilt. Eine Gruppe erhält 1 Woche Präsenzunterricht in der Schule, die andere Gruppe lernt in dieser Zeit selbständig zu Hause (saLzH).

Gewechselt wird wöchentlich zwischen Präsenzunterricht und selbständigem Lernen zu Hause (saLzH).

Der Präsenzunterricht für die jeweilige A- oder B-Gruppe dient der Rückmeldung, der Kommunikation und der Hilfestellung

- Kommuniziert wird einheitlich über Teams, Arbeitsaufträge können auch in Papierform gegeben werden (Hinweis: Lehrer*innen können keine zeitnahe Rückmeldung an Schüler*innen im saLzH geben, da die Lehrer*innen in beiden Wochen vollständigen Unterricht erteilen und somit KEINE zeitliche Kapazität haben.

Besonderheiten für Jahrgang 11:

- Alle Profilkurse und Spanischkurse der 11b und 11c werden im Dezember NICHT geteilt: Klausuren müssen noch vorbereitet werden, im Januar gehen auch die Profilkurse in Teilung.
- ALLE Klausuren finden mit allen Schüler*innen statt,
- Musik und Darstellendes Spiel gehen komplett in saLzH und die Klausuren im Januar entfallen (Bewertung nur auf der Basis der AT-Noten),
- zentral angesetzte Nachklausuren für Jg. 11 im Januar müssen von allen Schüler*innen, unabhängig von der Gruppeneinteilung, besucht werden,
- Schüler*innen, die nicht zu Hause arbeiten können, nutzen die Räume 3203 und den Medienraum im Haus 3 (3205) zum Arbeiten (dort liegen Listen aus, in die diese Schüler*innen sich eintragen müssen),
- BVBO für Jg. 11 im Januar wird NICHT durchgeführt (Verschiebung oder Wegfall).

Ergänzende Hinweise für Jahrgang 8:

- Für die Schüler*innen in der jeweiligen saLzH-Woche wird mindestens eine Lehrkraft als Ansprechpartner bestimmt und ein Zeitraum definiert, indem Rücksprachen möglich sind (max. 2x pro Woche),
- Eltern können bei den Klassenleitungen einen Antrag auf eine Notbetreuung stellen (mit Begründung), wenn das saLzH aus unterschiedlichen Gründen nicht möglich ist. Für diese Schüler*innen werden individuelle Maßnahmen festgelegt,
- Für die Schüler*innen mit besonderen Förderbedarfen sind die Sonderpädagoginnen des Jahrgangs verantwortlich. Hier kann durch diese Lehrkräfte auch eine durchgängige Teilnahme am Präsenzunterricht festgelegt werden,
- Bitte denken Sie daran, gegebenenfalls dass Mittagessen für die saLzH-Woche abzubestellen.